

13. März 2014

SIRION Biotech ermöglicht die Überexpression von BACH2 mithilfe ihrer Adenovirus-Plattformtechnologie: BACH2 spielt eine Rolle bei der Entstehung von Typ 1 Diabetes

Amerikanische Diabetes Assoziation veröffentlicht neue Forschungsergebnisse zum BACH2 Wirkmechanismus bei Diabetes

München, SIRION Biotech entwickelte einen rekombinanten Adenovirus, der das humane BACH2 mRNA (GenBank: NM_021813) enthält und so eine Überexpression dieses Gens für Forschungszwecke ermöglicht. BACH2 ist ein mögliches Risikogen in Sachen Typ 1 Diabetes: BACH2 reguliert den Zelltod der Insulin produzierenden Beta-Zellen in der Bauchspeicheldrüse. Für die Überexpression wurde die humane BACH2 kodierende Region amplifiziert mit PCR vom cDNA-Klon BC166613 bezogen von Source Bioscience (Berlin). Im nächsten Schritt wird die Region mithilfe Rekombination transferiert in ein Plasmid, das das Genom eines ‚kastrierten‘ Adenovirus 5 basierten Vektors enthält. Die Ergebnisse dieser überwiegend europäischen Studie aus Belgien, Italien und Spanien wurden nun auf der Internetseite der Amerikanischen Diabetes Assoziation veröffentlicht. Der Link zu der Publikation befindet sich unter http://www.sirion-biotech.com/application_notes.html.

Über SIRION Biotech www.SIRION-Biotech.com

SIRION Biotech startete 2007 in München mit dem Ziel der Entwicklung neuartiger Zellmodelle sehr viel näher an der Realität als traditionelle Modelle. Hierzu bedurfte es der Entwicklung einer allumfassenden neuartigen viralen Vektorplattform. Das Design viraler Vektoren de novo erlaubt das Design individueller Zellmodelle; beides führt bereits heute zu deutlich verbesserten Ergebnissen in der Arzneimittel-, Kosmetik- und Lebensmittelforschung bei der Findung besserer Wirksubstanzen. SIRION's Technologien sind in weit über 300 kommerziellen Projekten mit mehr als 100 akademischen und industriellen Partnern weltweit validiert worden. Im Ergebnis sind jetzt auch physiologische Zellmodelle mit primären Zellen zugänglich; ebenso rekombinante virale Vektoren für gentherapeutische und Impfstoffanwendungen. .

Kontakt SIRION:

SIRION BIOTECH GmbH
Dr. Christian Thirion
Am Klopferspitz 19
D-82152 Martinsried
Tel.: +49-89-700 961 99-15
eMail: Thirion@SIRION-Biotech.com
www.SIRION-Biotech.com